

110809-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Sicherheitsdiensten – Interimsvergabe-
Sicherheitsdienstleistungen (RV) (01.09.2025 - 31.01.2026)

OJ S 35/2025 19/02/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stiftung Kunstsammlung NRW

E-Mail: vergabe@kunstsammlung.de

Rechtsform des Erwerbers: Organisation, die einen durch einen öffentlichen Auftraggeber subventionierten Auftrag vergibt

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Freizeit, Sport, Kultur und Religion

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Interimsvergabe- Sicherheitsdienstleistungen (RV) (01.09.2025 - 31.01.2026)

Beschreibung: Sicherheitsdienstleistungen in einem Museum mit 2 Standorten in Düsseldorf:
Bewachung der Ausstellungsräume Videoüberwachung Garderobendienst und Kassendienst
durch Bewachungspersonal

Kennung des Verfahrens: 24625666-9e55-4f34-a02b-da64b79b168e

Interne Kennung: 2025-001

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79710000 Dienstleistungen von Sicherheitsdiensten

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Grabbeplatz 5

Stadt: Düsseldorf

Postleitzahl: 40213

Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)

Land: Deutschland

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Ständehausstraße 1

Stadt: Düsseldorf

Postleitzahl: 40217

Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXPNYHHDQNU

Rechtsgrundlage:

2.1.6. Ausschlussgründe

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Die Ausschlussgründe ergeben sich aus den Vergabeunterlagen, insbesondere Anlage B 4.

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Die Ausschlussgründe ergeben sich aus den Vergabeunterlagen, insbesondere Anlage B 4.

Korruption: Die Ausschlussgründe ergeben sich aus den Vergabeunterlagen, insbesondere Anlage B 4.

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Die Ausschlussgründe ergeben sich aus den Vergabeunterlagen, insbesondere Anlage B 4.

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: Die Ausschlussgründe ergeben sich aus den Vergabeunterlagen, insbesondere Anlage B 4.

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Die Ausschlussgründe ergeben sich aus den Vergabeunterlagen, insbesondere Anlage B 4.

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Die Ausschlussgründe ergeben sich aus den Vergabeunterlagen, insbesondere Anlage B 4.

Betrugsbekämpfung: Die Ausschlussgründe ergeben sich aus den Vergabeunterlagen, insbesondere Anlage B 4.

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Die Ausschlussgründe ergeben sich aus den Vergabeunterlagen, insbesondere Anlage B 4.

Zahlungsunfähigkeit: Die Ausschlussgründe ergeben sich aus den Vergabeunterlagen, insbesondere Anlage B 4.

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Die Ausschlussgründe ergeben sich aus den Vergabeunterlagen, insbesondere Anlage B 4.

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Die Ausschlussgründe ergeben sich aus den Vergabeunterlagen, insbesondere Anlage B 4.

Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.: Die Ausschlussgründe ergeben sich aus den Vergabeunterlagen, insbesondere Anlage B 4.

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Die Ausschlussgründe ergeben sich aus den Vergabeunterlagen, insbesondere Anlage B 4.

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Die Ausschlussgründe ergeben sich aus den Vergabeunterlagen, insbesondere Anlage B 4.

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: Die Ausschlussgründe ergeben sich aus den Vergabeunterlagen, insbesondere Anlage B 4.

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Die Ausschlussgründe ergeben sich aus den Vergabeunterlagen, insbesondere Anlage B 4.

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Die Ausschlussgründe ergeben sich aus den Vergabeunterlagen, insbesondere Anlage B 4.

Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: Die Ausschlussgründe ergeben sich aus den Vergabeunterlagen, insbesondere Anlage B 4.

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Die Ausschlussgründe ergeben sich aus den Vergabeunterlagen, insbesondere Anlage B 4.

Entrichtung von Steuern: Die Ausschlussgründe ergeben sich aus den Vergabeunterlagen, insbesondere Anlage B 4.

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Die Ausschlussgründe ergeben sich aus den Vergabeunterlagen, insbesondere Anlage B 4.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Interimsvergabe- Sicherheitsdienstleistungen (RV) (01.09.2025 - 31.01.2026)

Beschreibung: Dienstleistung gem. Anlage B 8 (Leistungsverzeichnis) und B 9 (Preisblatt) und B 10 (Rahmenvereinbarung): Sicherheitsdienstleistungen in einem Museum mit 2 Standorten in Düsseldorf: Bewachung der Ausstellungsräume Videoüberwachung Garderobendienst und Kassendienst durch Bewachungspersonal

Interne Kennung: 2025-001

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79710000 Dienstleistungen von Sicherheitsdiensten

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Grabbeplatz 5

Stadt: Düsseldorf

Postleitzahl: 40213

Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)

Land: Deutschland

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Ständehausstraße 1

Stadt: Düsseldorf

Postleitzahl: 40217

Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/09/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/01/2026

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: gemäß 4. Anlage B 10 (Rahmenvereinbarung): 4.1 Der Dienstleistungsvertrag wird für die Dauer von 5 Monaten abgeschlossen. Er tritt am 01.09.2025 in Kraft und endet am 31.01.2026. Die Auftraggeberin hat das Recht, den Vertrag 2 mal um jeweils 4 Monate zu verlängern (Verlängerungsoption). Die Verlängerung tritt in Kraft, soweit der Vertrag von der Auftraggeberin nicht spätestens zwei Monate vor Vertragsende der Auftragnehmerin gegenüber schriftlich gekündigt wird. Er endet damit spätestens am 30.09.2026.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mindestanforderungen: 1. Nachweise zur Qualifikation der Einsatzleitung und der Teamleitung mit Personalentscheidungsbefugnis Beizufügen ist der berufsbezogene Lebenslauf der vorgenannten beiden Personen, sowie eine Darstellung der besonderen Qualifikation und Erfahrung der Einsatzleitung und der Teamleitung, inklusive Sachkundenachweis Zertifikat der IHK gemäß § 34a Gewerbeordnung (gem. Anlage B8 Position 1.3.5.1 und 1.3.6.1). Diese wird vor Auftragserteilung überprüft werden. 2. Mindestanforderungen: Mitarbeiterzahlen "Bewachung" Zur Feststellung der Eignung des Bieters wird ein Mitarbeiterstamm von mindestens 70 sozialversicherungspflichtigen Mitarbeitern in Vollzeit (Teilzeitkräfte anteilig) pro Jahr für den Bereich Bewachungsleistungen gefordert. Jahr 2022 Jahr 2023 Jahr 2024 3. Mindestanforderungen: Vorlage von Nachweisen über VdS-Zertifizierung und Rezertifizierung über die Anerkennung von Qualitätsmanagementsystemen nach DIN EN ISO 9001 oder staatlich anerkannten vergleichbarer Zertifizierung. 4. Mindestanforderungen: Vorlage von Nachweisen über Schulungsprogramme (z.B. "Echocast" oder vergleichbar) Beizufügen sind Kopien von Schulungsplänen für Bewachungspersonal für das Jahr 2024 inklusive einer zusammenfassenden Beschreibung der Schulungsinhalte (in Stichpunkten) in den Bereichen - "Verhalten in der Öffentlichkeit", - "Besucherservice", - "Einsatz von Fremdsprachen", - "Erste Hilfe", - "Motivation", - "Teamentwicklung" und - "Brandschutz" unter Angabe der - Dauer der jeweiligen Schulung und der - Qualifikation der Referenten. Die Schulungen müssen von Referenten durchgeführt worden sein, die sowohl fachsicherheitstechnisch als auch im Bereich Kommunikation über Fachkenntnis verfügen. 5. Mindestanforderungen: Vorlage von Nachweisen über Zertifizierung und Rezertifizierung nach DIN 77200-1:2022-10 6. Mindestanforderungen: Referenzen für Bewachungsleistungen Angabe von 3 Referenzen des Bieters, Bietergemeinschaft oder Nachunternehmers, die pro Referenz kumulativ a. mit den ausgeschriebenen Bewachungsleistungen von Art, Umfang und vom Schwierigkeitsniveau vergleichbar sind, b. über mind. 5 Monate innerhalb der letzten drei Jahre (2022-2024) erbracht worden sind, c. in dieser Zeit für Referenz 1 durchgehend durchschnittlich mindestens 25 Positionen (sozialversicherungspflichtige Mitarbeiter in Vollzeit / Teilzeitkräfte anteilig) eingesetzt hat und für Referenz 2.-3. durchgehend durchschnittlich mindestens 12 Positionen (sozialversicherungspflichtige Mitarbeiter in Vollzeit / Teilzeitkräfte anteilig) eingesetzt hat und für Referenz 1 einen Rechnungswert pro 5 Monate von mindestens 560.000,00 EUR ohne MwSt. aufweisen und für Referenz 2.-3. einen Rechnungswert pro Jahr von mindestens 268.000 EUR ohne MwSt. aufweisen. Referenz Nr. 1 Auftraggeber (Name, Anschrift) Ansprechpartner Telefon E-Mail a. Kurzbeschreibung Leistungen des Bewerbers, des Mitglieds der Bewerbergemeinschaft / Nachunternehmers mit den ausgeschriebenen Bewachungsleistungen von Art, Umfang und vom Schwierigkeitsniveau vergleichbar b. Ausführungszeitraum mind. 5 Monate innerhalb der letzten drei Jahre (2022-2024). c. Anzahl der beschäftigten Mitarbeiter durchgehend mindestens 25 Positionen (sozialversicherungspflichtige Mitarbeiter in Vollzeit / Teilzeitkräfte anteilig). d. Rechnungswert Rechnungswert pro 5 Monate von mindestens 560.000,00 EUR ohne MwSt. Referenz Nr. 2 Auftraggeber (Name, Anschrift) Ansprechpartner Telefon E-Mail a. Kurzbeschreibung Leistungen des Bewerbers, des Mitglieds der Bewerbergemeinschaft / Nachunternehmers mit den ausgeschriebenen Bewachungsleistungen von Art, Umfang und vom Schwierigkeitsniveau vergleichbar b. Ausführungszeitraum mind. 5 Monate innerhalb der letzten drei Jahre (2022-2024). c. Anzahl der beschäftigten Mitarbeiter durchgehend mindestens 12 Positionen (sozialversicherungspflichtige Mitarbeiter in Vollzeit / Teilzeitkräfte anteilig). d. Rechnungswert Rechnungswert pro 5 Monate von mindestens 268.000,00 EUR ohne MwSt. Referenz Nr. 3 Auftraggeber (Name, Anschrift) Ansprechpartner Telefon E-Mail a.

Kurzbeschreibung Leistungen des Bewerbers, des Mitglieds der Bewerbergemeinschaft / Nachunternehmers mit den ausgeschriebenen Bewachungsleistungen von Art, Umfang und vom Schwierigkeitsniveau vergleichbar b. Ausführungszeitraum mind. 5 Monate innerhalb der letzten drei Jahre (2022-2024). c. Anzahl der beschäftigten Mitarbeiter durchgehend mindestens 12 Positionen (sozialversicherungspflichtige Mitarbeiter in Vollzeit / Teilzeitkräfte anteilig). d. Rechnungswert Rechnungswert pro Jahr von mindestens 268.000,00 EUR ohne MwSt.

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mindestanforderungen 1. Mindestanforderungen: Gewerbenachweis Beizufügen ist eine Kopie des Handelsregisterauszugs; nicht älter als 3 Monate zum Zeitpunkt der Bekanntmachung. 2. Mindestanforderungen: Nachweis der Erlaubnis des Bewachungsgewerbes für den Betrieb und Sachkundeprüfung nach § 34a GewO Beizufügen sind die Kopien der Erlaubnis des Bewachungsgewerbes für den Betrieb und eines Nachweises der abgelegten Sachkundeprüfung der Unternehmensführung nach § 34a GewO. Soweit eine Sachkundeprüfung der Unternehmensführung rechtlich nicht erforderlich ist, ist dazu eine entsprechende Eigenerklärung vorzulegen.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mindestanforderungen 1. Mindestanforderungen: Umsatzzahlen im Geschäftsbereich "Bewachung" gemäß § 45 Abs. 1 S. 2 Nr. 1 VgV Zur Feststellung der Eignung und Erfahrung des Bieters wird für die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre ein Mindestnettoumsatz des Bieters/der Bietergemeinschaft bzw. verpflichteter Nachunternehmer von 2.000.000,00 EUR ohne Umsatzsteuer pro Jahr für den Bereich Bewachungsleistungen gefordert. Jahr 202.. netto in EUR Jahr 202.. netto in EUR Jahr 202.. netto in EUR 2. Mindestanforderungen: Unbedenklichkeitsbescheinigung vom Betriebsstätten Finanzamt Beizufügen ist eine Unbedenklichkeitsbescheinigung vom Betriebsstätten-Finanzamt; nicht älter als 3 Monate zum Zeitpunkt der Bekanntmachung. 3. Mindestanforderungen: Betriebshaftpflichtversicherung Beizufügen ist eine Kopie einer Bescheinigung des Versicherers (nicht älter als 3 Monate zum Zeitpunkt der Bekanntmachung) über das Vorliegen einer gültigen Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme je Versicherungsfall für - Personenschäden 5.000.000,00 EUR - Sachschäden 5.000.000,00 EUR - Vermögensschäden 5.000.000,00 EUR - Abhandenkommen bewachter Sachen 5.000.000,00 EUR - Abhandenkommen von Schlüsseln und Codekarten 1.000.000,00 EUR Die Höchstersatzleistung des Versicherers für alle Schadenfälle eines Versicherungsjahres ist auf das Zweifache der vorstehend genannten Deckungssummen begrenzt. Maßgeblicher Zeitpunkt für die Erfüllung der Mindestanforderungen ist der Tag des Vertragsbeginns am 01.09.2025. !!!Soweit eine solche Versicherung zum jetzigen Zeitpunkt nicht vorliegt, verpflichtet sich der Auftragnehmer per selbst zu erstellender Eigenerklärung (Anlage 5a) für die Zeit ab Vertragsbeginn, eine solche Versicherung zu unterhalten. !!!

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Angebotspreis

Beschreibung: Gesamtsumme gemäß Preisblatt Anlage B 9

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. **Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 18/03/2025 23:59:59 (UTC+01:00)

Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXPNYHHDQNU/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXPNYHHDQNU>

5.1.12. **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXPNYHHDQNU>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 25/03/2025 12:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Das Angebot muss vollständig sein; es muss die Preise und alle geforderten Angaben und Erklärungen enthalten; die Möglichkeit einer Nachforderung von Unterlagen im Sinne von § 56 VgV bleibt unberührt.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 25/03/2025 12:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: Das Öffnungsverfahren findet ohne Beteiligung von Bietenden in der Vergabestelle Kunstsammlung NRW statt.

Eröffnungstermin — Beschreibung: Mitarbeiter*innen der Vergabestelle

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Siehe Vergabeunterlagen

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. **Techniken**

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. **Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Schlichtungsstelle: Vergabekammer Rheinland

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland

Informationen über die Überprüfungsfristen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: 1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnis rügen, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung bzw. der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- bzw. der Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen, 4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen und diese bei dem Auftraggeber zuzustellen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stiftung Kunstsammlung NRW

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Vergabekammer Rheinland

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stiftung Kunstsammlung NRW

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stiftung Kunstsammlung NRW

Registrierungsnummer: DE172653609

Postanschrift: Grabbeplatz 5

Stadt: Düsseldorf

Postleitzahl: 40213

Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabestelle

E-Mail: vergabe@kunstsammlung.de

Telefon: +49 2118381-0

Fax: +49 2118381-202

Internetadresse: <https://www.kunstsammlung.de>

Profil des Erwerbers: <https://www.kunstsammlung.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland

Registrierungsnummer: 05315-03002-81

Postanschrift: Zeughausstraße 2-10

Stadt: Köln

Postleitzahl: 50667

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

E-Mail: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de

Telefon: +49 221 147-3045

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

Schlichtungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: c0408203-520e-4e8d-ad15-eb25a3b3811f - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 17/02/2025 17:04:26 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 110809-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 35/2025

Datum der Veröffentlichung: 19/02/2025